

# Pfarrblatt Maria Scharten



Das schöne schmiedeeiserne Gitter zwischen dem Presbyterium und dem Kichenschiff stiftete Georg Haas von Ehrenfeld 1644. Auf den massiven unteren Teil kam 1770 ein fein geschmiedeter Aufsatz mit dem vergoldeten Auge Gottes (hier auf dem Bild) und vielen zarten Rosen. Ursprünglich wurde beim Gitter nur eine Tür geöffnet. Pfarrer Gschwandtner ließ den Mittelbalken verstärken, sodass nun alles geöffnet werden kann



# Mit Jesus auf der Suche nach einsamen Plätzen und Seelenruhe

**F**ür den Beitrag aus dem Pfarrvorstand in den Pfarrgemeindebüchern habe ich mich vom Evangelium zum eben erst gefeierten Christophorus-Sonntag inspirieren lassen.

Dieses Evangelium passt wunderbar in die Ferientage und die Urlaubszeit, weil es von einer Grundspannung erzählt, in der wir immer wieder selber stehen.

Es geht im Kern um das Verhältnis von Arbeit und Ruhe, von Leistung und Auszeit, von Eingespanntsein und Entspannung, von vollem Terminkalender und Freiräumen oder, mit einem Gedanken aus der Ordensregel des Hl. Benedikt von Nursia formuliert, um die Balance von ORA ET LABORA, von Gebet und Arbeit, von Aktivität und Entspannung.

Um einen besseren Zugang zu ermöglichen, füge ich das Evangelium im Originaltext ein:

Die Apostel kehrten zu Jesus zurück und erzählten ihm, was sie alles getan und den Menschen verkündet hatten. „Kommt jetzt mit!“, sagte Jesus zu ihnen. „Wir gehen an einen einsamen Ort, wo wir allein sind und ihr euch ein wenig ausruhen könnt.“ Es waren nämlich so viele Menschen bei ihnen und ein ständiges Kommen und Gehen, dass sie nicht einmal Zeit zum Essen fanden. Deshalb fuhren sie mit dem Boot an eine einsame Stelle.

Vielleicht deckt sich eure Erfahrung im Engagement in den Pfarrgemeinden mit jener der Jünger im Evangelium: Sitzungen des Seelsorgeteams, des Pfarrgemeinderates und der diversen Fachteams, Instandhaltungsarbeiten an den Gebäuden, Planung und Durchführung von Bauprojekten, Planungsgespräche für die Liturgie, zwischendurch auch Ärger, Frust und Konfliktsituationen aufgrund von mehreren Neuregelungen im Bereich der Verwaltung und Finanzen, die zu bewältigen oder auszuhalten waren. Dann wieder Vorbereitung für Wortgottesfeiern, für Begräbnisse, Taufen und Hochzeiten, Gebäudereinigung, viel Arbeit im Pfarrgemeindebüro, Kirchenrechnung, Homepage und Newsletter und ...

Dazu kommt, dass ein Großteil dieser Dienste ehrenamtlich erledigt wird, neben Beruf, Familie und zusätzlichem Engagement in anderen Bereichen und Vereinen in den politischen Gemeinden. Dafür darf ich im Namen des Vorstandsteams herzlich DANKE sagen.

In Gesprächen war häufig davon die Rede, dass Mitarbeiter\*innen an Grenzen stoßen, erschöpft außer Atem geraten und sich von der Fülle der Aufgaben in der neuen Struktur überfordert fühlen. Ein ständiges Kommen und Gehen eben, kaum Zeit zum Mittagessen, wie es im Evangelium heißt. Da fühle ich mich selbst auch angesprochen und die Einladung von Jesus klingt wie Balsam für die Seele. Er motiviert uns als seine Jünger\*innen in der heutigen Zeit, mit ihm an einen einsamen Ort zu fahren.

Vielleicht reicht ein kühles Plätzchen im Garten, ein Sprung in einen See im Salzkammergut, eine Radtour in der wunderschönen Landschaft, ein Kirchenbesuch beim Sonntagsgottesdienst oder ganz allein zum Gebet oder eine Laufstrecke in der frischen Morgenluft.

Wenn ich mir im Arbeitsprozess Zeiten der Erholung, Urlaubszeit, Auszeit, Entspannung oder, religiös formuliert, auch Gebetszeit gönne, dann kann ich, so wie die Jünger, Jesus alles erzählen, was mich umtreibt und beschäftigt. Ich darf die Arbeit beiseitelegen, meint Jesus, und mir Zeit nehmen für notwendige und lebensförderliche Muße.

In diesem Sinn wünsche ich allen Pfarrangehörigen, besonders aber allen Kindern, Jugendlichen, Männern und Frauen, die in unserer Pfarrgemeinschaft mitarbeiten und Verantwortung übernehmen, einen schönen und erholsamen Sommer, Zeit für Seelenruhe und zum Aufsuchen einsamer Lieblingsplätze. Dadurch können wir neue Kräfte sammeln, die wir dringend brauchen für unsere Arbeit und unseren Dienst in den 10 Pfarrgemeinden der Pfarre EferdingerLand im neuen Arbeitsjahr.

WOLFGANG FROSCHAUER PASTORALVORSTAND

**Sonntag, 22. September 2024**

# Gemeinsam auf dem Weg Komm mit uns auf Zeitreise!

## Familienwanderung mit aufregenden Erlebnisstationen auf den Spuren Jesu

Sich gemeinsam auf den Weg machen, Freundinnen und Freunde treffen oder neue kennenlernen und sich dessen bewusst sein, dass wir auf diesem Weg ganz besonders von Jesus begleitet sind – das wollen die einzelnen Teams der Familiengottesdienste aus unseren 10 Pfarrgemeinden und das Team aus der evangelischen Pfarre in den Vordergrund rücken.

Dazu sind alle Familien und Interessierte eingeladen, sich am Sonntag, 22. September 2024, in Puppung zu treffen.

Abmarsch ist um 14:30 beim Parkplatz der Tischlerei Pecherstorfer. Durch eine Zeitmaschine hindurch gelangen wir in die Zeit Jesu und auf dem kinderwagentauglichen,

beschilderten Weg werden immer wieder Freundinnen und Freunde Jesu auf uns warten und uns besondere Geschichten erzählen und erleben lassen.

Die Wanderung führt schließlich in den Klostergarten Puppung, wo verschiedenste Spielestationen vorbereitet sind und ihr euch einen schönen Platz zum Picknicken suchen könnt.

Um 17 Uhr feiern wir gemeinsam Gottesdienst in der Klosterkirche und gehen gestärkt und gesegnet in unsere Pfarrgemeinden zurück.

Nähere Infos unter [www.dioezese-linz.at/eferdingerland](http://www.dioezese-linz.at/eferdingerland)

# Firmung 2025

Am 9. Juni 2025 um 9:30 Uhr feiern wir in unserer Pfarrkirche Maria Scharten die Firmung. Firmspender ist Kan. KonsR. MMag. Klaus Dopler (Pfarrer Eferdinger Land).

Die Anmeldung ist ab sofort möglich, Anmeldezettel liegen im Glockhaus

unserer Wallfahrtskirche auf und sind auch online unter [www.dioezeselinz.at/mariascharten](http://www.dioezeselinz.at/mariascharten), verfügbar.

Anmeldeschluss ist der 3. November 2024. Der Elternabend findet am 7. November 2024 um 19:00 Uhr im Pfarrhof statt. Wir freuen uns auf zahlreiche Anmeldungen!

KATHARINA MASCHEK

# Lobpreis

Lobpreis und Anbetung sind als besondere Form des Gebetes eine Ausdrucksmöglichkeit des christlichen Glaubens. Im Lobpreis erweist der Gläubige Gott Ehre und rühmt seine Taten.

Auf Einladung und neugierig, wie ich bin, habe ich den in unserer Pfarrkirche regelmäßig, einmal im Monat an einem Dienstag um 19:00 Uhr (im Winter um 18 Uhr), stattfindenden Lobpreis erstmals „vorsichtig in den „hinteren Bänken“ besucht. Ich muss gestehen, ich habe etwas ganz anderes erwartet. Ich

war berührt von der Ausdrucksform der Lobpreismusik, der Begeisterung der Vortragenden und den Musikerinnen. Ich musste erfahren, dass sich die Lobpreismusik in den letzten 60 Jahren zu einem eigenen Musikstil entwickelt hat, deren Ursprünge in der „charismatischen Bewegung oder Erneuerung“ (eine christliche, konfessionsübergreifende geistliche Strömung) liegen und - vor allem in der Jugend – stark verbreitet sind.

Die Lobpreisgruppe mit Maria Gföllner, Bernadette Sturmbauer, Elisabeth Forstner, Zsolt Pap und auf der

Panflöte Gerlinde Hutsteiner (nicht am Bild) werden nach der Sommerpause ab September wieder die Besucher mit ihrer Lobpreismusik begeistern. Ich komme auf alle Fälle wieder, jeder ist dazu herzlich eingeladen.

ERICH HÖLZL



# Kloster Puppig lädt ein

**Kontemplatives Gebet** 19.30-20.30Uhr  
im Kloster.

Termine: jeweils Dienstag  
3.9/15.10/5.11 und Samstag,  
30.November 13:30-16:30 Uhr.

Infos und Anmeldung:  
Andrea Peherstorfer 0680/2071343

**Familienwanderung** mit Abschluss  
Gottesdienst im Kloster. Sonntag,  
22. September.

Start um 14.30 beim Parkplatz  
Tischlerei Pecherstorfer-Puppig  
(PDF Anhang)

**Vortrag und Familiennachmittag:** (PDF  
Anhang)

„Wieviel Bildschirm braucht mein  
Kind?“ digitale Medien im Kinder-  
gartenalter.

Samstag, 28. September/ Vortrag  
Beginn um 15.00 Uhr. Abschluss  
18.00 Familiengottesdienst

Kinderbetreuung während des Vor-  
trags durch die Klostersgemeinschaft!  
Eine Zusammenarbeit vom Franzis-  
kanerkloster mit dem Institut Sucht-  
prävention-Linz

Info und Anmeldung unter:  
07272/5896 oder 0676/87765654

**Ikonenkurs** „Ein Licht aus der Höhe“ -  
Anlass 800 Jahr Jubiläum Wundmale  
des Hl. Franziskus. Termin:  
5.-12. Oktober.

Infos und Anmeldung Silvia Giuliani:  
silvia.giuliani@gmx.net oder im  
Kloster (PDF Anhang)

**Wolfgangsonntag** 27.Oktober-  
Festgottesdienst und Agape- Anlass  
1100. Geburtstag des Hl. Wolfgang“

**Tanzexerzitionen** 27.-31. Oktober.

Infos und Anmeldungen  
Hanni Benedikt 0676/87765737

## Ministranten gesucht

Mein Name ist Regina Weber und bin  
Ministrantenleiterin der Pfarrgemeinde  
Maria Scharten. Ich bin wieder auf der  
Suche nach neuen Ministranten.

Derzeit sind 18 Mädels und Burschen  
im Alter von 8 bis 16 Jahren in meinem  
Team. Der Spaß steht im Vordergrund  
bei den Ministunden. Ich bin sehr stolz  
auf meine Minis.

Highlights übers ganze Jahr sind Os-  
tergeschenk, Miniausflug, Nikolosackerl  
und einiges mehr. Ich habe auch einige  
neue Ideen fürs kommende Jahr.

Ihr fragt euch sicher, was Ministran-  
ten eigentlich sind. Der Name „Minist-  
rant“ kommt aus dem Lateinischen und  
heißt übersetzt „dienen“.

Die Aufgabe besteht also darin, den  
Priester im Gottesdienst als Altardiener  
zu unterstützen bzw. dem Priester zu  
assistieren.

Die Minis, wie ich sie auch nenne,  
stehen ganz vorne beim Altar und sehen  
mit ihren weißen Kleidern mit Kreuz  
wie Engel aus. Ohne die Minis wäre der  
Gottesdienst nur halb so schön. Ihr seid  
ein wichtiger Bestandteil der hl Messe.

Wir treffen uns immer am Samstag  
um 10.30 zur Ministunde. In den Ferien  
ist keine Ministunde.

Wenn ich Interesse geweckt habe,  
melde dich bei mir unter der Telefon-  
nummer 06644701736 für weitere Infos.

Die Minis der Pfarrgemeinde Maria  
Scharten und ich freuen uns auf euch.

REGINA WEBER



## Die „Lange Nacht der Kirchen“

Am 7. Juni 2024 fand diese Aktion bereits zum 2. Mal in Folge in der Gemeinde Scharthen statt.

Der katholische Kirchenchor Scharthen, Chorleitung Gertraud Bogner, sowie die beiden evangelischen Chöre aus Scharthen und Eferding gestalteten ein wunderschönes Konzert in der evangelischen Kirche in Unterscharthen.

Unter der Leitung von Herrn Ernst Hagmüller kamen schöne Lieder und Motetten zur Aufführung, darunter auch das bekannte „Locus iste“ von Anton Bruckner.

Am Ende des Konzertes durfte auch das Publikum mitsingen, denn „Großer

Gott wir loben dich“ mit dem gewaltigen Überchor beendete diese Feierstunde.

GERTRAUD BOGNER

### Jugendorchester

Als ich vor einigen Monaten die Einladung bekam bei der „Langen Nacht der Kirchen“ mit meinen Schülern mitzuwirken, nahm ich diese natürlich gerne an.

Ich habe sehr viele junge Schüler zwischen 9 -14 Jahre, wobei manche erst seit ca. 1 ½ Jahren Saxophonunterricht nehmen. Für sie war es einer der ersten öffentlichen Auftritte.

Da ich in der Landesmusikschule Pichl bei Wels Klarinette und Saxophon

unterrichte, waren auch die Eltern gefordert, die uns aber ganz toll unterstützten. (Taxidienst)

Viele Stücke spielten wir im großen Ensemble, aber auch Duos und Soloauftritte waren dabei. Unser Repertoire reichte von besinnlicher Musik bis hin zu toller Pop-Musik.

Meine Schüler freuten sich über viel Applaus und die zahlreichen schönen Feedbacks.

Wir haben den tollen Sommerabend bei der „Langen Nacht der Kirchen“ genossen.

Folgende Schüler waren im Einsatz:

Valerie Arthofer, Magdalena Arthofer, Verena Arthofer, Magdalena Wieser, Johanna Nöbauer, Sarah Lang, Elena Lang, Nora Steingruber

MARKUS STEINGRUBER

## Ministrantenausflug

Die Ministrantenleiter/innen der Großpfarre Eferdinger Land organisierten einen Ministrantenausflug auf die Schaunburg als Dankeschön für die Dienste der Minis.

Am 17. Juli war es soweit. 50 Kinder aus den Pfarrgemeinden Eferding, Hartkirchen, Prambachkirchen, St. Marienkirchen und Maria Scharten waren mit dabei.

Es fand eine spannende Führung mit Hubert Krexhamer statt. Er erzählte uns viele spannende Geschichten und Sagen rund um die Schaunburg.

Aufmerksam und gespannt lauschten wir alle.

Mit Grillen von Marshmallows am Lagerfeuer, Erkundung der Schaunburg, Spielen, Singen am Lagerfeuer klang der Ausflug aus.

Allen hat der Ausflug sehr gut gefallen.

REGINA WEBER



# Erntedankfest 2024

Liebe Pfarrbevölkerung, lasst uns gemeinsam am 6. Oktober 2024 das Erntedankfest feiern. Die Ortschaften Roitham und Aigen gestalten für uns den Erntedankgottesdienst. Nach dem Gottesdienst verwöhnen sie uns mit Kaffee und Kuchen.

Danke Herr, für die reiche Ernte, die du uns immer wieder schenkst.

## Weißwurstfrühschoppen

Der Pfarrgemeinderat lädt an diesem Tag auch alle Besucher zum Weißwurstfrühschoppen ein.

Wir freuen uns auf zahlreichen Besuch.

ROSEMARIE SCHIEFERMAYR

# Katholische Frauenbewegung

## KFB Impulstreffen

Dienstag, 17. September 2024, um 19 Uhr im Pfarrzentrum Eferding



*KFB Teamfrauentreffen am 20. Juni 2024 im Gasthaus Schartnerblick*

Impressum: Für den Inhalt verantwortlich: Seelsorgeteam Pfarramt Maria Scharten, 4612 Scharten 1.  
Kanzleistunden jeden Donnerstag von 8–12 Uhr oder telefonisch unter 07272/5210, 0664/4527367,  
E-Mail: [pfarre.mariascharten@dioezese-linz.at](mailto:pfarre.mariascharten@dioezese-linz.at), [www.dioezese-linz.at/mariascharten](http://www.dioezese-linz.at/mariascharten)  
Schriftleitung: Peter Inzinger, Gestaltung und Produktion: Erwin Krump,  
Korrektur: Emmi Mayrhofer, Titelfoto: aus der Serie „Der zweite Blick“ von Erwin Krump,  
historische Recherche von Emmi Mayrhofer.  
Fotos Innenteil: Josef Rumersdorfer, Fritz Hoiß, Erich Hölzl, Regina Weber, privat.  
Druck: Onlineprinters.at Bilder und Texte © bei den Autoren.



# Einweihung Feuerwehrezubau der FF Finklham

Gemeinsam mit den Feuerwehren des gesamten Bezirks Eferding wurde am Freitag, 21. Juni, die festliche Einweihung des neuen Feuerwehrezubaus gemeinsam mit vielen Ehrengästen und unserem Pfarrer Klaus Dopler und Pfarrer Johannes Blüher von der evangelischen Pfarrgemeinde durchgeführt. Kommandant Jörg Willnauer dankte allen

Feuerwehrmitgliedern, deren Familien und der gesamten Bevölkerung für die Mitarbeit und großartige Unterstützung.

ERICH HÖLZL



## Standesfälle – Pfarrgemeinde Maria Scharten

### Getauft wurden:

- 23.03.2024 Matthias Hermann Ertl,  
Fraham  
13.07.2024 Sophie Kreuzmayr,  
Prambachkirchen  
01.09.2024 Mara Elisa Ullmann, Aigen

### Trauungen:

- 20.04.2024 Denise Harrucksteiner u.  
Jürgen Hinterberger,  
Roitham  
31.05.2024 Anna Sophie u. Florian  
Stockinger,  
Neukirchen am Walde  
17.08.2024 Tanja Gaubinger u.  
Dominik Mayr,  
Meggenhofen

07.09.2024 Kathrin Angerer u. Martin  
Neundlinger, Scharten

### Geburtstage:

- 91 Jahre Anna Lohnauer  
90 Jahre Frieda Pichler  
94 Jahre Josef Turner

### Verstorben sind:

- 13.02.2024 Gertrud Fugger, Scharten  
19.04.2024 Cornelia Schwandl,  
Breitenaich  
22.06.2024 Doris Franzmeyer,  
Steinholz  
28.06.2024 Karoline Steinerberger,  
Hartkirchen

JAKOB MAYRHOFER

# Pfarrfest

Am Sonntag, 7. Juli 2024, lockte das heiße und sommerliche Wetter nach dem Festgottesdienst wieder zahlreiche Besucher zum traditionellen Frühschoppen in den Pfarrhof. Für das leibliche Wohl



sorgten zahlreiche Helferinnen und Helfer. Die Gäste erfreuten sich an Köstlichkeiten vom Grill und am reichhaltigen Kuchenbuffet. Bei erlesenen Weinen wurde noch bis spät in den Abend im idyllischen Pfarr- und Arkadenhof gefeiert. Mit einem „Vergelt's Gott“ bedankt

sich die Pfarre bei allen Helfern, Sponsoren und Besuchern. Der Reinerlös wird für die Kirchturmsanierung verwendet.

ROSEMARIE  
SCHIEFERMAYR &  
ERICH HÖLZL

# Hochzeitsjubiläen

Die „Eiserne Hochzeit“ ist der 65 Hochzeitstag und hat ihren Namen vom gleichnamigen Metall, das für Robustheit und Stärke steht. Nach 65 Ehejahren ist die Liebe so stabil und robust wie Eisen und hat viele Höhen und Tiefen

überstanden und wurde so untrennbar.

Wir gratulieren zu diesem außergewöhnlichen Ehejubiläum ganz herzlich:

Rudolf und Johanna Stockhammer,  
Leppersdorf

Maria und Franz Pichler, Steinholz

ROSEMARIE SCHIEFERMAYR



# Bezirksmaiandacht der Goldhaubenfrauen

Bereits zum dritten Mal fand die Maiandacht bei uns in Scharthen statt. Viele folgten unserer Einladung in die Wallfahrtskirche Maria Scharthen. Ein schönes Bild waren die vielen Trachten aus den anderen Gemeinden, die unsere Kirche füllten. Pfarrer Klaus Dobler und die Frauen der Goldhaubengruppe führten mit besinnlichen

Texten und Liedern durch die Maiandacht. Der Kirchenchor unter der Leitung von Gertraud Bogner sorgte für eine stimmige musikalische Umrahmung.



*Bild von links: Pfarrer Klaus Dobler, Bezirksobfrau Anita Eschlböck, Landesobfrau Martina Pühringer, Obfrau Brigitte Capko und Enkelin Mia, Silvia Stockhammer, Bürgermeister Christian Steiner.*

Die anschließende Agape im Pfarrheim mit Getränken, Leberkäsemmeln und Mehlspeisen wurde zum gemütlichen Ausklang dieser Maiandacht.

BRIGITTE CAPKO

## Maria Himmelfahrt

Die katholische Kirche sieht die Kräuterweihe vor allem als Ausdruck für die Achtung vor der Schöpfung und die Heilkraft der Kräuter als Symbol für die Zuwendung Gottes an den Menschen.

Die Goldhaubenfrauen von Maria Scharthen gestalteten wie jedes Jahr einen sehr würdigen Gottesdienst. Pfarrer Anton Ilk segnete die Kräuterbüschel, welche von den Goldhaubenfrauen sehr liebevoll gestaltet wurden. In diesem

Gottesdienst wurde der Golddrute besondere Aufmerksamkeit geschenkt, in den Kräuterbüschel sowie als Schmuck an den Kirchenbänken wurde diese verarbeitet. Nach der Messe konnten sich die Kirchenbesucher die geweihten Büschel mit nach Hause nehmen.

Insgesamt wurden € 453.50 gespendet. Dieser Betrag wurde auf Wunsch der Goldhaubenfrauen für unsere Wallfahrtskirche gespendet. Herzlichen Dank dafür.

BRIGITTE CAPKO

# Pfarrliche Termine (8. 8. bis 28. 11. 2024)

08.09.	09.30	Heilige Messe, Patrozinium, Kirchenchor gestaltet	24.10.	07.30	Heilige Messe
12.09.	07.30	Heilige Messe	27.10.	08.50	Rosenkranz
15.09.	09.30	Wortgottesfeier		09.30	Heilige Messe
19.09.	07.30	Heilige Messe	31.10.	07.30	Heilige Messe
22.09.	09.30	Heilige Messe	01.11.	09.30	Heilige Messe, Allerheiligen
24.09.	18.00	Lobpreis		14.00	Andacht, anschl. Friedhofgang
26.09.	07.30	Heilige Messe	02.11.	07.30	Allerseelenrosenkranz
29.09.	09.30	Heilige Messe		08.00	Heilige Messe, anschl. Friedhofgang
03.10.	07.30	Heilige Messe	03.11.	09.30	Heilige Messe
04.10.	15.00	Anbetung zum Herz Jesu Freitag	07.11.	07.30	Heilige Messe
06.10.	09.30	Heilige Messe, Erntedankfest	10.11.	09.30	Wortgottesfeier
08.10.	14.00	Seniorenachmittag	12.11.	14.00	Seniorenachmittag
10.10.	07.30	Heilige Messe	14.11.	07.30	Heilige Messe
13.10.	08.50	Rosenkranz	17.11.	09.30	Heilige Messe, Elisabethsammlung
	09.30	Familienwortgottesfeier	19.11.	18.00	Lobpreis
15.10.	18.00	Lobpreis	21.11.	07.30	Heilige Messe
17.10.	07.30	Heilige Messe	24.11.	09.30	Heilige Messe, Christkönig
20.10.	08.50	Rosenkranz	28.11.	07.30	Heilige Messe
	09.30	Heilige Messe			

## Fronleichnam

Fronleichnam, auch Hochfest des heiligsten Leibes und Blutes Jesu Christi genannt, ist einer der wichtigsten Feiertage der römisch-katholischen Kirche. Am zweiten Donnerstag nach Pfingsten gefeiert, ist es wie ein zweiter Gründonnerstag. Es wird daran erinnert, dass Jesus beim letzten Abendmahl seine bleibende Gegenwart in Brot und Wein verheißen hat.

Bei der Fronleichnamsprozession soll eindrücklich vor Augen geführt werden, dass Jesus Christus in der Gestalt des Brotes mitten unter uns ist und wir

gemeinsam als pilgernde Kirche unterwegs sind. Der Priester trägt dabei die Monstranz nach der heiligen Messe mit dem Allerheiligsten, einer geweihten Hostie, unter einem verzierten Baldachin, der von vier Himmelträgern durch die Straßen der Pfarrgemeinde getragen wird. Für die Himmelträger ist das eine Ehrenaufgabe.

Die feierliche Prozession wurde heuer gemeinsam mit der Musikkapelle, den Goldhauben, den Feuerwehren Steinholz und Scharten sowie den Erstkommunionkindern an zwei mit Blumen und Birken geschmückten Altären in unserer Marktgemeinde abgehalten. LUZIA HAIM